

Nachhaltigkeitskontroversen

Gut leben oder korrekt leben?! Über Nachhaltigkeit, Ethik und Politik.

4. November 2014, 18:30 Uhr
Wirtschaftsuniversität Wien, Festsaal 1, Gebäude LC
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

„Wofür es sich zu leben lohnt“ heißt ein Buch des in Linz lehrenden Philosophen Robert Pfaller. Diese Fragestellung spielt im Nachhaltigkeitsdiskurs kaum eine Rolle – und das, obwohl immer wieder der Anspruch erhoben wird, dass es bei diesem Leitbild um hohe Lebensqualität geht. Gleichzeitig werden im Namen der Nachhaltigkeit vielfach rigorose Ansprüche an ökologische und soziale Korrektheit formuliert. Die dritte WU-Nachhaltigkeitskontroverse wird dieses Spannungsfeld erörtern.

Mit Professor Pfaller diskutieren:

- Univ.-Prof. Dr. Verena Madner, Professorin für Öffentliches Recht und Public Management und Mitglied im WU-Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit
- Dr. Andrea Roedig, Philosophin und freie Publizistin
- Nathalie Spittler, Studentin im Master „Socio-Ecological Economics and Policy“

Moderation: Dr. Fred Luks, Leiter des WU-Kompetenzzentrums für Nachhaltigkeit

Die Veranstaltung wird organisiert vom [WU-Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit](#)

Begrenzte Teilnehmerszahl – Anmeldungen bitte an
nachhaltigkeitskontroversen@wu.ac.at
